Suchtmonitoring Schweiz

		 	• • •		. 9	.	
Tab	ak						

Das Wichtigste in Kürze

Oktober 2012

Das Suchtmonitoring Schweiz ist ein Berichterstattungssystem, das zum Ziel hat repräsentative Daten der Bevölkerung in der Schweiz rund um die Themen **Sucht und Konsum** von psychoaktiven Substanzen zu erheben. Es ermöglicht Veränderungen zu verfolgen und Trends abzuschätzen. Es dient primär der Schaffung einer soliden Datengrundlage im Bereich Substanzgebrauch wie es das Betäubungsmittelgesetz vorschreibt. Es schafft auch die Grundlagen für die zukünftige Entwicklung und Priorisierung von Präventionsstrategien und Präventionsmassnahmen.

Das Modul über das Rauchen behandelt die folgenden Themen

- Tabakkonsum
- Passivrauchen
- Entwöhnung

Das Modul des Suchtmonitorings Schweiz, das sich mit Tabak befasst, ist eine Fortsetzung des bisherigen Tabakmonitorings Schweiz. Da die Methodik der beiden Monitorings einige Unterschiede aufweist, ergibt sich bei der Prävalenz eine sinkende Tendenz des Konsum. Ein Vergleich der Resultate der zwei Erhebungen ist auf unserer Interseite verfügbar.

Grundlage für dieses Faktenblatt bildet die Datenerhebung 2011.

Tabakkonsum in der Schweiz					
Anteil Raucher/innen in der Bevölkerung (15 Jahre und älter)	Total=24.8%, Regelmässige Raucher/innen: 18.3% Gelegenheitsraucher/innen: 6.5%				
	Männer = 29.0% ; Frauen = 20.9%				
	Deutschschweiz = 23.9% Romandie = 27.9%; Italienische Schweiz = 24.7%;				
Anteil Raucher/innen zwischen 15 und 19 Jahren	Total = 22,5% Männer =23,2%; Frauen = 21,6%				
Altersgruppe mit dem höchsten Anteil an Rauchenden	20- bis 24-Jährigen: 35,2 %				
Konsumierte Tabakprodukte					
Durchschnittliche Anzahl gerauchter Zigaretten	Regelmässige Raucher/innen :14.3 Einheiten pro Tag Gelegenheitsraucher/innen : 10.5 Einheiten pro Woche				
Anteil Raucher/innen, die pro Tag ein Paket oder mehr rauchen	Regelmässige Raucher/innen : 36.5%				
Anteil der Personen, die Wasserpfeife rauchen	Regelmässige Raucher/innen :1.4% (11.6% bei den 15- bis 19-Jährigen) Gelegenheitsraucher/innen : 7% (21.7% bei den 15- bis 19- Jährigen) Nichtraucher/innen*: 6,2% (*Personen, die gemäss eigenen Angaben nicht rauchen)				
Anteil der Bevölkerung, die rauchlose Tabakprodukte konsumiert	Mindestens ein rauchloses Produkt: 2.6% Schnupftabak: 2.2% Snus: 0.2%				
Passivrauchen					
Anteil der Bevölkerung, die dem Ta- bakrauch anderer ausgesetzt sind	5,4% während einer Std. oder mehr pro Tag 67,6% während weniger als einer Std. pro Woche				
Meinung zum Schutz vor Passivrau- chen	86,6% der Bevölkerung unterstützt die 2010 umgesetzten Massnahmen (66,4% der regelmässigen Raucher/innen)				
Orte mit der höchsten Tabakrauchex- position	"in Restaurants, Cafés oder Bars" (inkl. Fumoirs und anderen Räumlichkeiten) "bei Freunden, Eltern oder Bekannten"				
Anteil der Raucher/innen, die täglich zuhause rauchen	21.7%				
Belastung von Kindern oder Jugendli- chen durch Passivrauch zuhause	4.0% der Schweizer Bevölkerung melden, dass Kinder oder Jugendliche zuhause dem Passivrauch ausgesetzt sind.				

Entwöhnung					
Anteil der Raucherinnen und Raucher, die mit Rauchen aufhören möchten	Regelmässige Raucher/innen : 56.0% Gelegenheitsraucher/innen : 24.5%				
	8.1% innerhalb der nächsten 30 Tage 27.6% innerhalb der nächsten 6 Monate				
Anteil der Raucherinnen und Raucher, die versucht haben, das Rauchen auf- zugeben (in den letzten 12 Monaten)	Regelmässige Raucher/innen : 24.6% Gelegenheitsraucher/innen : 25.4%				
Anteil der Raucher/innen, denen in den letzten 12 Monate zum Rauchstopp geraten wurde.	Regelmässige Raucher/innen : 51.9% Gelegenheitsraucher/innen : 25.5%				